

Rat 15.06.2017 Wind Top 9,10,11

REDE IM RAT

Ich nehme Stellung zu 9,10 und 11 Die Reihenfolge ist zwar unlogisch aber von Ihnen natürlich aus taktischen Gründen so gewählt worden.

Tatsache: ohne unsere beiden Anträge, die sie natürlich ablehnen müssen, hätte es die von der Verwaltung vorgelegte 26. Änderung des Flächennutzungsplanes nie gegeben.

Es wir Zeit nun aber einmal Bilanz zu ziehen:

Im Oktober 2012 haben wir im Rat, die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Diesen Beschluss haben Sie, Herr Bürgermeister, nicht umgesetzt, sondern im Januar 2014 haben Sie eigenmächtig erklärt einen anderen Weg zu gehen ohne uns mit in ihre Entscheidung einzubeziehen.

Das Ergebnis kennen wir:

aus der Zusammenarbeit -wertlos Kungelei.... mit dem Landkreis, dem Investor und anderen sind aus den geplanten 14 Mühlen bald 20 oder 23 geworden und ein Ende ist nicht abzusehen. Und das obwohl Sie am 10. Januar 2014 in der OZ gesagt haben -Zitat:

„Gmeindeweit werden die Schallimmissionen wegen der vorhandenen Vorbelastung dann deutlich überschritten, so dass nicht nur keine weiteren Windräder aufgestellt werden können, sondern sogar vorhandene, kleinere Anlagen ganz abgebaut oder wenigstens nachts abgeschaltet werden müssen.“

Zitat Ende

Und jetzt haben wir die Bescherung!

Sie, Herr Bürgermeister, haben die Büchse der Pandora geöffnet. Und ich sage ihnen mal, was nach der griechischen Mythologie da drin war, und was die neugierige Pandora unbedingt wissen wollte:

darin waren **alle** Laster und Untugenden. Von diesem Zeitpunkt an eroberte das Schlechte die Welt. Und das können sie ja jetzt auch in Hinte erleben.!

Sie, Herr Bürgermeister, tragen die Verantwortung dafür, dass der Gemeinde Hinte in Bezug auf Wohnkultur und den Schutz von Mensch und Natur ein nicht unerheblicher Schaden zugefügt wurde und vielleicht weiterhin zugefügt wird.

Ich hoffe, dass Sie dafür einmal die Quittung bekommen und dass es Ihnen einmal so ergeht wie Garrelt Duin jun. , der in NRW auf Kohle statt auf erneuerbare Energien gesetzt hatte und jetzt Gott sei Dank nichts mehr zu sagen hat und in der Versenkung verschwunden ist.

Wir haben übrigens nicht - was uns immer vorgeworfen wird - gegen die Mühlen geklagt, weil uns das nämlich zu teuer war. Das haben andere gemacht und einige Ergebnisse stehen ja auch noch aus.

Ich bin aber dabei meine ganzen Unterlagen - und das sind nicht wenige - einem Fachanwalt zur Begutachtung zu überlassen. Auch im Hinblick darauf, was sie jetzt offensichtlich im Alleingang planen wollen.

Das lass ich mir noch einmal ein paar hundert oder oder mehr Eur kosten, damit diese Angelegenheit auch juristisch in Zukunft begleitet wird.

Um nochmal auf die Büchse der Pandora zurückzukommen. Darin war nämlich auch etwas Positives enthalten: das war die Hoffnung.

Wir hoffen dass wir weitere Windmühlen in Hinte eventuell noch verhindern werden können.

Wir haben jetzt endgültig genug davon!

WEIDEMANN